



Pressemitteilung

Verantwortlich:
Laurence Thomm
Vorsitzender
Juso-AG Bad Homburg

Bad Homburg, 17. August 2020

Jahreshauptversammlung der Bad Homburger Jusos- neuer Vorstand gewählt

Am Samstag, dem 15. August fand im Bürgerhaus Kirdorf die Jahreshauptversammlung der Bad Homburger Jusos statt. Auf Grund der Corona-Pandemie wurde die ursprünglich im April geplante Jahreshauptversammlung unter Bewahrung der Abstandsregeln nun erfolgreich nachgeholt und ein neuer Vorstand gewählt.

Zunächst wurde auf die zweijährige Amtszeit des Sprecherteams um Carolin Braun und Niklas Küßler zurückgeblickt und erfolgreiche Projekte wie z.B. den Einsatz für die U2-Verlängerung, Corona-Einkaufshilfen oder der Support im Landtagswahlkampf gewürdigt. Nachdem das Sprecherteam entlastet wurde, haben die Anwesenden ein neues Vorstandsmodell beschlossen, welches fortan eine(n) Sprecher(in) und eine(n) Stellvertreter(in) vorsieht.

Bei den Wahlen wurde Laurence Thomm einstimmig zum neuen Vorstand ernannt und auch Dominik Schreiber erhielt ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen das volle Vertrauen der Juso-Mitglieder als neuer stellvertretender Vorsitzender. Komplettiert wird das Vorstandsteam mit drei weiteren Beisitzern.

Der neu gewählte Vorsitzende Laurence Thomm freut sich über die neue Aufgabe: „Wir sind hoch motiviert und freuen uns als neues Vorstandsteam den positiven Einfluss der Bad Homburger Jusos auf die Kommunalpolitik weiter zu stärken. Unsere Arbeit wird sich zunächst auf das „Superwahljahr“ 2021 fokussieren, um die SPD im Wahlkampf tatkräftig zu unterstützen. Aber wir werden auch versuchen mit eigenen Ideen und Projekten Akzente zu setzen, um Themen wie beispielsweise die Jugendförderung oder die digitale Bildung für alle Bad Homburger Schulen voranzubringen.“ Sein Stellvertreter Dominik Schreiber ergänzt: „Als Dozent für Schüler(innen) liegt mir auch die Aufklärung zum Thema Demokratie und der Kampf gegen Rechtsextremismus besonders am Herzen. Wir möchten uns hierbei aktiv mit Bündnispartnern engagieren.“

An die lokale Tagespresse



Laurence Thomm (l.) und Dominik Schreiber (r.)